

Künstlerische Gestaltung im Brau- und Brennhaus

Jury mit Harald Metzkes und Graf von Schwerin

Altlandsberg (rj) Das Brau- und Brennhaus, das im Gesamtvorhaben Schlossgut Altlandsberg eine zentrale Rolle spielt, wird eine künstlerische Wandgestaltung erhalten. Diese soll auf den historischen Hintergrund Bezug nehmen und künftige Gäste schon rein optisch auf die reiche Geschichte Altlandsbergs einstimmen.

Daher ist jüngst eine Jury gebildet worden, die einen Wettbewerb vorbereitet und das gesamte Prozedere begleitet. Infrage kommende Künstler sollen durch sie zunächst angesprochen werden und ein kurzes Konzept samt Skizze einreichen.

Dafür wurden durch die Stadtverordnetenversammlung mit Detlef Graf von Schwerin ein Nachfahre Otto von Schwerins zu Altlandsberg, der profunde Geschichtskenner und Heimatvereinsmitglied Hartmut Niedrich und der in Wegendorf lebende Maler Harald Metzkes benannt. Weiterhin sind in der Jury der Musikwissenschaftler Frank Drusche, der Musiker Mike Hille aus Buchholz, die städtische Sanierungsbeauftragte Grit Burkhardt, Projektentwickler Wolfram Seyfert und die Altlandsberger Werbefachfrau Nannette Prinz vertreten. Juryvorsitzender ist Frank Drusche.